



Ferienhaus Noto



Kontrollturm, Hafen Ragusa

Architektur und Autismus

BAUEN: „Grande Dame“ der sizilianischen Architektur

BOZEN (agh). Zunächst gab es keine Bilder, nur verschwommenes Buntes zur einführenden Lobeshymne. Auch die folgenden Aufnahmen waren alles andere als professionell. Sie zeigten in endloser Folge wie die Architektin **Maria Giuseppina Grasso Cannizzo** an dem Modell eines stinknormalen sizilianischen Einfamilienhauses in Ragusa bis zu dessen Unkenntlichkeit herum schnitzelte.



Das hatte viel mit der Selbstbespiegelung und Beweihräucherung eines geradezu autistischen Entwurfsprozesses zu tun. Das bestehende Haus wurde beim Bau dann so verwurstet, dass man sich fragte, ob das in einem vernünftigen wirtschaftlichen Verhältnis zu Totalabbruch und Neubau – der es dann eigentlich war – stehen konnte.

Maria Giuseppina Grasso Cannizzo wurde von der Architekturstiftung Südtirol als „Grande Dame“ der sizilianischen Architekturszene angekündigt, um

über ihre Arbeitsweise und realisierten Projekte zu sprechen, bei denen sie „formale Zurückhaltung“ und „Aufmerksamkeit für die Anliegen des Auftraggebers“ als ihr Berufsethos angab. Davon war allerdings weniger zu sehen als von einer zugegebenermaßen kraftvollen Kreativität und formaler Originalität, die sich im **Ferienhaus Noto** und im **Kontrollturm im Hafen von Ragusa** manifestieren – beide Objekte schwebend, das eine über dem Sand, das andere über den Wassern um die Hafenmole. Ausgefallene Objekte, die allerdings nichts mit der angekündigten „konstruktiven Normalität, wie in der Architektur seit jeher üblich“ zu tun haben. Stimmig ist jedoch die Meinung der Architektin, dass sie „ein ziviles Engagement durch bewusstes Entwerfen als Ausdruck eines Ethos, eines Widerstandes gegen die Verbreitung der Modelle der Massenkultur“ an den Tag legen möchte. Viele Worte – offen bleibt, ob es auch unbewusstes Entwerfen ohne Ethos gibt. Mag sein, wenn man unsere zersiedelnde Alltagsarchitektur betrachtet, von der sich eine Architektin wie Signora Grasso Cannizzo natürlich meilenweit abhebt.